

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

271 (30.9.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 271. Erstes Blatt. Montag den 30. September (folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 87661. Die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des §. 9 des Reichsgesetzes vom 13. Februar 1875 über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juni 1887 (Reichs-Gesetzblatt Seite 245) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage mit einem Aufschlag von 5% nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Laut der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Anordnung in Betracht kommenden Markttorte, welche mit einem Aufschlag von 5% zu verkündigen sind, betragen die den Fouragelieferungen im Monat September im diesseitigen Amtsbezirke zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Aufschlags von 5% für

1 Zentner Hafer 7 *A* 02 *R*, 1 Zentner Heu 2 *A* 15 *R*, 1 Zentner Stroh 2 *A* 36 *R*

Karlsruhe, den 26. September 1895.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Kiefer.

Bekanntmachung.

Nr. 17085. Die Wittve des Darmbändlers Johann Faß in Karlsruhe, Karoline geborene Gehler, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes gebeten.

Diesem Antrage wird entsprochen werden, wenn nicht innerhalb drei Wochen dagegen begründete Einsprache anher erhoben wird.

Karlsruhe, den 26. September 1895.

Groß. Amtsgericht V.
gez. Mainhard.
Napp.

Dies veröffentlicht:

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

3.1.

XI. Jahresversammlung des Allg. ev.-prot. Missionsvereins zu Pforzheim.

3.2.

Dienstag, 1. Oktober, Abends 6 Uhr, Gottesdienst i. d. Schloßkirche mit Predigt von Stadtpfarrer Hügig — Mannheim; 8 Uhr Begrüßung mit Ansprachen im „Schwarzen Adler“.

Mittwoch, 2. Oktober, Morgens 11 Uhr, Generalversammlung (öffentlich), 1 Uhr Festessen und Abends 8 Uhr vollständige Versammlung im „Schwarzen Adler“ mit Ansprache des Missionars Munzinger.

Die Mitglieder und Freunde des Vereins werden zu diesem Fest ergebenst eingeladen. Näheres zu erfahren bei Prof. Thoma und den ev. Kirchendienern.

Der Vorstand des Badischen Landesvereins:

Thoma, Traub, Brückner, L. v. Bezdob, Ballraff, Zimmermann, Bittel.

Städtische Sparkasse Karlsruhe.

2.2. Wir bringen hiermit zur Kenntnis der Einleger der städtischen Sparkasse, daß durch Beschluß des Bürgerausschusses vom 27. d. M. der Zinssfuß für sämtliche Sparlagen mit Wirkung vom 1. Januar 1896 auf 3% festgesetzt wurde.

Karlsruhe, den 28. September 1895.

Der Verwaltungsrat.
Siegriß.

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Montag den 30. September, Abends 7/9 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Dittus, Stadt Pforzheim.

C. Markstahler.

Bekanntmachung.

Die Erneuerungs- und Ersatzwahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

Gemäß hohen Erlasses Groß. Ministeriums des Innern vom 14. September d. J. ist Tagfahrt zur Wahl der in hiesiger Gemeinde in zwei Wahlbezirken zu wählenden 13 Wahlmänner auf

Freitag den 11. Oktober d. J.

bestimmt.

Zur Vornahme dieser Wahlhandlung wurde die hiesige Gemeinde in zwei Wahlbezirke eingetheilt. Der I. Wahlbezirk umfaßt die Häusernummer 1 bis mit 174 mit 214 Wählern, welche 6 Wahlmänner zu wählen haben, und es findet die Stimmenabgabe Vormittags von 8 bis 10 Uhr auf dem Rathshaus hier statt. Die für diesen Wahlbezirk nötige Kommission ist gebildet wie folgt:

1. Ruf, Bürgermeister, als Vorsitzender,
2. Johann Christian Bollmer I., Gemeinderath,
3. Jakob Drollinger II., Bäcker,
4. Gg. Jakob Bollmer IV., Landwirth,
5. Huber, Rathschreiber, als Protokollführer.

Der II. Wahlbezirk umfaßt die Häusernummer 175 bis mit 403 und Maxau mit 241 Wählern, welche 7 Wahlmänner zu wählen haben, und es findet die Stimmenabgabe Nachmittags von 3 bis 5 Uhr auf dem Rathshaus hier statt.

Die für diesen Wahlbezirk nötige Kommission ist gebildet wie folgt:

1. Ruf, Bürgermeister, als Vorsitzender,
2. Gg. Jakob Engelhard II., Gemeinderath,

Bergebung von Bauarbeiten.

3.2. Die für die Erbauung von Arbeiterwohnungen und eines Dienstwohngebäudes erforderlichen Maurer-, Steinbauer- und Zimmerarbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Zeichnungen und Bedingungen sind auf dem städt. Hochbauamt einzusehen und sind die Angebote längstens bis

Freitag den 4. Oktober d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,
dem Schluß der Ausschreibung, einzureichen.
Karlsruhe, den 27. September 1895.

Städtisches Hochbauamt.
Strieder.

Güter-Verpachtung.

2.2. Donnerstag den 3. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr, werden auf dem Rathhaus zu Rintheim die untenverzeichneten, auf der Gemarkung Karlsruhe gelegenen Grundstücke auf weitere 12 Jahre öffentlich in Bestand versteigert und zwar von der Gewann:

- Steinsfeld I, die Loose 31, 32, 34, 40 und 43,
" II, " 2, 3, 8 und 11,
" III, das Loos 14,
Lohfeld, die Loose 8, 10, 13 und 14.

Unmittelbar nach der Pachtverhandlung haben diejenigen Pächter, welche ihre bisherigen Loose um den Anschlag in Pacht behalten, mit ihren Bürgen auf dem Rathhaus zu erscheinen, um den betreffenden Pachtvertrag zu unterzeichnen.

Karlsruhe, den 26. September 1895.

Groß. Domänenamt.
Kreuz.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 40 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (worumter 4 große), Schrankzimmer, Garderobe, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Einzusehen von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr.

20.13. Durlacher Allee 4 ist der 2. Stock mit 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör und Badekabinett, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Freilehrladen im 1. Stock.

— Durlacher Allee 26 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5—6 Zimmern, Badezimmer, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Erker und Balkon versehen.

— Kaiser-Allee 45 ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör und Balkon per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40.

3. Johann Christian Bollmer II., Landwirth,
4. August Robert II., Landwirth,
5. Huber, Rathschreiber, als Protokollführer.

Die Wahlberechtigten werden hiermit zur Theilnahme an der Wahl mit dem Anfügen eingeladen, daß das Wahlrecht nur in Person durch verbede, in die Wahlurne niederzuliegenden Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt werden darf, und daß nur solche zur Stimmenabgabe zugelassen werden, welche in die Wählerliste des betreffenden Wahlbezirks aufgenommen sind.
Rietlingen, den 27. September 1895.

Gemeinderath.

Ruf.

Huber, Rathschr.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiser-Allee 97 (Eckhaus-Neubau) ist auf 23. Oktober d. J. der 1., 2., 3. und 4. Stock zu vermieten. 1. Stock 4 bzw. 6 Zimmer, 2., 3. und 4. Stock je 7 Zimmer, hierzu je Küche, Speisekammer, Badkabinett, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, 2 Mansardenzimmer. Auf Verlangen kann zu den Wohnungen je ein Stück Garten ev. noch zu fertigende Stallung u. mit vermietet werden. Die Wohnungen können auch für sich abgeschlossen, auf Wunsch getheilt, abgegeben werden. Näheres im Baubüro Amalienstraße 24 oder bei Herrn Kunstgärtner Hummel, nebenan dem Neubau.

32. Klauprechtstraße 28 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. per Oktoberquartal zu vermieten. Näheres bei H. Wolff, Bahnhofstraße 26, Binfornamentenfabrik.

Kreuzstraße (neue) 26 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Kriegstraße 140 (Eckhaus, Neubau) ist per sofort oder später im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 13.

Kurvenstraße 20 ist auf 23. Oktober eine der Neuzeit entsprechende Balkonwohnung ohne Vis-à-vis, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern und Garten, zu vermieten. Waschküche und Bad im Hause. Näheres Kurvenstr. 18 im Laden.

Leffingstraße, zunächst der Kriegstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leffingstraße 41 im 1. Stock.

Rheinbahnstraße 12, nächst der Friedenstraße, sind der 3. und 4. Stock mit 3 und 4 Zimmern im Stock sofort oder später zu vermieten. Beide Stockwerke können auch zusammen vermietet werden, da eine Verbindungstreppe dieselben verbindet. Näheres Hirschstraße 71, 1. Stock.

Zähringerstraße 84 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 10 Zimmern nebst Zugehör, zu 1000 Mark zu vermieten. Näheres zwischen 10-12 Uhr daselbst.

In der Nähe der Kaiser-Allee ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Göttestraße 2 im zweiten Stock.

55. Mitte der Stadt, in ruhigem Hause und ohne Vis-à-vis, ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 18 im 2. Stock oder Waldstraße 56 im 1. Stock.

Laden mit Wohnung

auf sofort oder später zu vermieten: Ablersstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof.

Laden in Heidelberg.

22. In guter Lage der Altstadt, an der Hauptstraße, ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, schöner Parterrewohnung und reichlichem Zugehör um annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres beim Commissionär F. S. Fischer, Jubiläums-Platz Nr. 64, Heidelberg.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Schützenstraße 75 ist ein Laden mit Wohnung nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40.

Ein schöner Laden

mit oder ohne Wohnung, zu einer Filiale geeignet, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 44, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 22. Ein schöner Laden mit Wohnung und Zugehör, Mitte der Stadt, neu hergerichtet, ist auf 23. Oktober oder sofort zu vermieten. Offerten unter Nr. 6362 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

32. Friedrichsplatz 10 ist sofort ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

32. Leopoldstraße 37, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten.

22. Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, sehr nahe der neuen Grenadier- und Dragoner-Kaserne, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 10 im 1. Stock.

22. Herrenstraße 22 ist im 3. Stock links ein schönes, großes, möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. oder 15. Oktober zu vermieten.

22. Leffingstraße 38, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

22. Amalienstraße 55 ist ein schönes, möbliertes Zimmer mit 2 Betten und ganzer Pension an Schüler auf 1. Oktober billig zu vermieten. Daselbst sind auch Weinflaschen für 3 Pfennig das Stück zu verkaufen.

22. Schützenstraße 8a, nahe der Ettlingerstraße, ist im dritten Stock ein nach der Straße gehendes, zweifensstriges, sehr gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, hinter Glasabschluss, an einen besseren Herrn auf 1. Oktober oder später zu vermieten.

22. Ein gut möbliertes, zweifensstriges Parterrezimmer ist sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten: Schloßplatz 14, Ecke der Karl-Friedrichstraße.

Schillerstraße 4 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst. 22.

Wohn- und Schlafzimmer.

Neue Kreuzstraße 26 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer per sofort zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

Für Einjährige.

Ein möbliertes Zimmer, nahe der alten Infanteriekaserne, wird am 1. Oktober frei: Amalienstraße 37 im zweiten Stock.

Pension-Anerbieten.

33. In der Nähe der Malerinnenschule findet eine gebildete Dame sehr gute Pension. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Pension-Anerbieten.

Hirschstraße 45 im 2. Stock werden zwei möblierte Zimmer mit Pension an junge Damen abzugeben. Gefelliges, freundliches Heim geboten. Näheres daselbst zwischen 11 und 1 Uhr.

Eine Werkstatt

ist auf 23. Oktober zu vermieten: Kronenstraße 1.

Pension-Gesuch.

22. Für einen Baugewerkschüler wird ein ordentliches Zimmer mit guter Kost auf 1. November bei einer achtbaren Familie im Bahnhofstadtteil gesucht. Offerten erbitte an A. Himmelsbach, Parquetfabrik.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann, findet bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle, ebenso ein jüngeres Mädchen zur Beihilfe in der Küche und der Haushaltung. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock. 22.

60000 Mark als I. Hypothek gesucht.

Auf ein Haus im Centrum der Stadt (prima Objekt) wird obiger Betrag als erste Hypothek, bis 75% der Schätzung, zu 4% ohne Vermittler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6365 befördert das Kontor des Tagblattes.

Commis-Gesuch.

22. Ein angehender Commis, mit gutem Willen, Fleiß und Eifer ausgerüstet, findet auf dem Kontor eines Fabrikationsgeschäftes mit offenem Laden sofort oder später Stellung. Offerten mit Angabe der seitberigen Branche, des Gebaltsanspruches und der persönlichen Verhältnisse nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 6353 entgegen.

Stelle-Antrag.

22. Auf das Bureau eines technischen Betriebes wird zum Beitragen der Bücher und Ordnen des Lagers für die Abendstunden (bis 8 Uhr) eine geeignete, zuverlässige Persönlichkeit gesucht; der Dienst wäre auch für einen Militär geeignet. Event. könnte eine passende Kraft ständig angestellt werden. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe der Verhältnisse u. werden unter Nr. 6354 im Kontor des Tagblattes entgegengenommen und Discretion zugesichert.

Maler und Anstreicher

erhalten dauernde Beschäftigung bei Carl Dieber, Maler, Schützenstraße 2.

Zimmerleute gesucht.

Dauernde Beschäftigung. Julius Walder Wwe., Wilhelmstraße 52.

22. Tüchtiger, solider Maschinenarbeiter

kann sofort eintreten. Dampfsgewerk Werderstraße 87.

Tüchtige Bruchsteinmauerer,

sowie Handlanger finden für sofort dauernde Beschäftigung bei guter Bezahlung. Zu erfragen Bachnerstraße 9 im 1. Stock.

Gesucht

eine gewandte Verkäuferin auf den Markt (Ludwigsplatz) für Bäcker Kornbrot. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit verrichtet. Mädchen mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Friedenstraße 3, 1 Treppe hoch.

Ein fleißiges Mädchen

wird bei hohem Lohn auf sofort gesucht: Nowack-Anlage 19, parterre. 22.

Einige jüngere Mädchen

zum sofortigen Eintritt gesucht. Lithogr. Kunstanstalt L. Seiffendorfer, Sofienstraße 84.

Mädchen

von 14 Jahren an und ältere finden Beschäftigung: Wilhelmstraße 4.

Lehrmädchen,

nicht unter 15 Jahre alt, in ein besseres Geschäft gesucht. Angebote sind unter Nr. 6333 im Kontor des Tagblattes einzurichten.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten. Näheres Kriegstraße 36 im Seitendau.

Fuhrknecht-Gesuch.

43. Ein tüchtiger Fuhrknecht wird sofort gesucht. Fuhrunternehmer Jakob Kübler, Georg-Friedrichstraße 16.

Herrschafts-Kutscher,

geb. Kavallerist, 26 Jahre alt, verh., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst Stellung. Auch kann derselbe event. sofort eintreten. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 6367 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

C. 22. Stellen suchen:
 eine gute Köchin mit Zeugnissen, ein feineres Zimmermädchen, in allen Näharbeiten bewandert, ein Kindermädchen, welches nähen und bügeln kann, ein braves Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann, sowie einfache Mädchen für alle Arbeit durch Frau Kast, Waldstraße 29.

***22. Schenkamme,**
 eine gesunde, sucht sogleich Stellung. Näheres Hauptredaktionstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

***33. Zu verkaufen**
 ist ein seit 11 Jahren bestehendes Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft in sehr guter Lage. Sichere Existenz, auch für Damen sehr geeignet. Gest. Anfragen an
Oscar Liebling, Freiburg i. B.

Ovalfässer-Verkauf.
 44. 7 Stück sehr gute Ovalfässer von 370 bis 740 Liter Inhalt werden billigt abgegeben durch **S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

***22. Pudelhunde,**
 ein Wurf ganz schwarze, 5 Wochen alt, sind billig zu haben: Luisenstraße 31, eine Stiege hoch.

Hauskauf-Gesuch.
 22 Ein Haus mit großem Platz zwischen Karls-Friedrichstraße und Hirschstraße, Kaiser- u. Gartenstraße wird zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstverkäufern befördert unter Nr. 6352 das Kontor des Tagblattes.

ALTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe
Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,
 vorm. L. Paar,
 Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber.

Zu kaufen gesucht
 gegen baar ein gebrauchtes **Pianino.** Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwelsgut, Herrenstrasse 31.**

Altes Papier
 kauft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird abgeholt von
Tuwerner, Waldhornstraße 35.

Zu kaufen gesucht
 eine gebrauchte **Ladeneinrichtung,** circa 3 Meter hoch. Offerten erbitet
I. Karlsruher Bazar.

Ankauf getragener Kleider.
 Ich gebrauche für den Export eine große Partie getragener Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe, Stiefel, Betten u. c. und zahle für obige Gegenstände mehr wie jede Konkurrenz. Durch Postkarte benachrichtigt, komme ich zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
A. Gottschalk,
 Kronenstraße 46, 3. Stod.

Möbel u. Betten.
 Zur Completierung meines neuen Verkaufsbekans Marktgrafenstraße 12 gebrauche ich eine größere Anzahl **Möbel** und **Betten** und zahle hierfür die höchsten Preise. Gest. Offerten erbitet
A. Reutlinger Wwe.,
 Marktgrafenstraße 12 u. 14.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage
 von **J. Levy, Marktgrafenstraße 23,** zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. c. den höchsten Preis. Gest. Schriftlichen wie mündlichen Offerten liebe mit Berathen entgegen

Aufgepaßt!
 Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Haier,** Marktgrafenstraße 22.

Antike Uhren
 in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fischl, Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40.** Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus, auch nach auswärts.

Zur gefälligen Beachtung! Ankauf.
 — Empfehle mich im Ankauf getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Ueberzieher und Mäntel und bezahle für obige Gegenstände den reellsten Werth. Offerten bittet man zu richten an **S. Grossinger, Katanenstrasse 37.**

S. M. Fischl,
 Antiquitäten-Handlung,
 Kaiser-Passage 38 u. 40,
 empfiehlt sich zum Ankauf von **Antiquitäten,** als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Kristall-Gegenständen, Kerzenlüstern, alten und neuen Silber- und Bälchern, Silber- u. Goldgegenständen u. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

Gesang-Unterricht.
 — Ausbildung für den Concertgesang, sorgfältige Behandlung der Stimme. Auch Einstudierung von Liedern an Damen für Privatzwede.
Anna Wettach, Marktgrafenstraße 36, zwei Treppen hoch.

Zeichnen- und Buschneidekurs
 für einzig selbstständige Anfertigung moderner Damengarderoben.
 Beste und leichtfaßlichste Methode.
 Lehrzeit: 4 bis 6 Wochen bei garantirt sicherem Erfolg.
 Vollständige Ausbildung durch vorzüglich praktische Uebungen im Maassnehmen, Zeichnen, Buschneiden, Zurichten, Anprobiren u. Anfertigen aller Arten Damengarderoben.
 Frauen auf Wunsch besondere Eintheilung.
 Schriftliche und mündliche Anfragen an
Frau Wettach's Buschneideschule,
 Karlsruhe, Marktgrafenstraße 36, zwei Treppen hoch, am Fideleplatz.

= Achten alten Malaga =
 in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig
Hofdrogerie Carl Roth.

Vorzüglich gebaute
Tischweine,
 weiß 40 Pfg. per Liter u. mehr,
 roth 70 Pfg. " " " "
 Weinhandlung
Louis Schneider,
 Douglasstraße 15. —

= Erfrischungsmittel: =
Citron-, Erdbeer-, Himbeer-, Kirsch-, Brombeer-, Johannisbeer- u. Saft, Brausepulver, Citronen, Orangen, Brauselimonade-Brocken, Syphons, Sodawasser u. c. empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

44. **Dr. Mason's**
Flecken- und Tintenstift
 entfernt in wenigen Secunden **Schmutz, Oel, Rost, Rothwein- und Tintenflecken** aus **Kleidern, Wäsche** und von den **Fingern.** Recht zu haben bei **Carl Roth, Hofdrogerie.**

Auf Credit. Proben werden gratis geliefert.
 Auf Ratenzahlung.
 Auf Baarzahlung
5% Rabatt.

Weiss- und Rothweine
 in vorzüglichen Qualitäten
 per Liter von 45 Pfennig an aufwärts

in Flaschen und Gebinden von 20 Liter an.
Jean Pfannebecker,
 Weinhandlung,
 26 Kaiserstrasse 26.

Dr. med. H. Moeser, prakt. Arzt,
 *31. **Specialarzt für homöopath. und Naturheilverfahren (Kneippkur).**
 Sprechstunden ausschliesslich: **Amalienstrasse 19, III.,**
 10—12 jeden Vormittag; Nachmittags: { 6—8 Mittwochs und Samstags.
 { 2—3 an den übrigen Werktagen.

THEE
empfehlte als Specialität
LOSCH
KARLSRUHE
35. Herrenstrasse 35.
F.F. Souchong's
sachgemässe Mischungen
von Mk. 1.80 bis Mk. 6.—
NB. Theespitzen, wenn
Vorrath Mk. 1.70 per Pfund.
Versandt nach auswärts.

Conditorei M. Giebel,
Karlsruhe i. B., Waldstr. 49,
fabriziert unter ärztlicher Kontrolle und versendet
Physiologischen (Nährsalz-) Zwiebad
harte Sorte I, mürbe Sorte II, per Kilo 2 Mk. 40, bei Abnahme von 2 1/2 Kilo franco, bei größeren Bezügen entsprechender Rabatt. Herr K. Sanitätsrath Dr. Ullersberger, Straßburg i. El., schreibt über Giebel's Zwiebade:
„Da auf angenehmere Weise, zumal für Kinder, die zum Körper aufbau unerlässlich nöthigen Salze gar nicht beizubringen sind, so erwähne und empfehle ich diese Zwiebade ausdrücklich.“
Von vielen anderen Ärzten ebenfalls empfohlen.

Dr. med. Theinhardt's
lösliche
Hygiene **Kindernahrung**
Büchle M. 2.50 u. 2.—
Bestes, nahrhaftestes Frühstück für die heranwachsende Jugend; angenehmes, überaus leicht verdauliches Getränk für Wöchnerinnen, stillende Mütter und ältere Leute.
In Apotheken, Drogen- u. Kolonialwaarenhdlg.
Haupt-Depot: Gebr. Jost Nachf., Karlsruhe.

Büchle M. 1.90 u. 1.50.
Reich an Blut, Fleisch, Zähne- und Knochenbildenden Bestandtheilen. Leichtverdaulich, selbst für den zartesten Säugling. Diätetisches Heilmittel bei Verdauungsstörungen und Brechdurchfall.

Die beste Tafelbutter
in Karlsruhe hat
C. Cartharius,
Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8.
Telephon 85.

Wioninger Flaschenbiere
in ganzen und halben Champagnerflaschen, in ganzen und halben Patentflaschen,
Maschinen zur Weinbereitung empfiehlt
K. Wegmann,
29 Waldstraße 29.

Hafer, Häcksel,
Klee, Wiesenheu- und gemischten,
hat preiswerth abzugeben
Karl Baumann,
6.6. Akademiestraße 20.

4252
Damenröcke,
wollene und seidene,
in den neuesten Ausführungen in großer Auswahl bei
Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz 7.

Bei Beginn des neuen Quartals bringen wir unsern
Journal-Lesezirkel
in empfehlende Erinnerung.
Prospekte, welche die Abonnementsbedingungen sowie ein Verzeichniß der Journale enthalten, stehen auf Wunsch zu Diensten.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
5.5. Karl-Friedrichstraße 14.

Abonnement-Einladung auf
Lothar Meggendorfer's
Humoristische Blätter
Verlag v. J.F. Schreiber in Esslingen bei Stuttgart.
Jährlich 52 Nr. (M. 3. Quartal) od. 26 Hefte à 30 Pfg.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Zeitungs-Expeditionen und Postämter.
Das schönste farbige deutsche Witzblatt.
Wer ein Abonnement beabsichtigt, überzeuge sich vorher durch Verlangen einer
Gratis-Probenummer
von dem reichen textlichen Inhalte und den brillant angeführten farbigen Illustrationen.
Geschäftsstelle der
Meggendorfer Blätter
München
Corneliusstraße 19.

Humor!

Klavier-Unterricht,
Gesangsbegleitung — Vierhändigspiel.
3.1. Der Unterzeichnete empfiehlt sich, gestützt auf seine Ausbildung und Praxis als Lehrer am Königl. Konservatorium zu Stuttgart sowie auf seine frühere, blühende, erfolgreiche Thätigkeit als Klavierlehrer, zur Ertheilung eines gründlichen Unterrichts nach altbewährter Methode, ebenso auch als Begleiter zum Gesangstudium resp. Einstudierung von Partien und Vierhändigspiel. Der Unterricht für Anfänger wird sowohl einzeln oder in Kursen (je 2 Schüler zusammen) zwei wöchentlich Stunden gegeben. Anmeldungen nimmt entgegen zwischen 1 und 3 Uhr: Karl-Friedrichstraße 19, 2. Stock rechts.
Hermann Fischer
(früher Mitglied der Großh. Hofkapelle).

Feuern Sie
Buhrkohlen
(jetzt noch zu äußersten Preisen),
vorzügliche Magerwürfelkohlen (Anthracit) von
Bonne Espérance Herstal. Qualität unerreicht. Nur bei uns erhältlich.
Gascoaks, Braunkohlen-Briketts, Holzkohlen, Brennholz, Bündelholz, Gesundheits-Bügelbriketts 5 Kilo M. 1.50.
Kaiserstraße 126, von **Gehres & Schmidt,** Kriegstr. 2c, Adlerstr. 1a.
Telephon 200, Prämiiert Jubiläums-Ausstellung 1892.
Entachten und Preislisten zu Diensten.

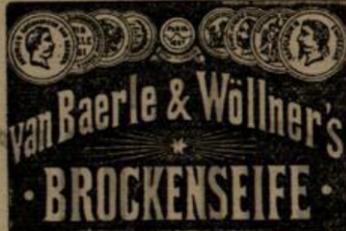
1^{te} Qualität. Mässige Preise. Prompte, reelle Bedienung.

Nusschalen-Extract à 70 Pf.

zum Dunkeln blonden, rother u. grauer Kopf- und Barthaare aus der kgl. bayerischen Hofparfümerie O. D. Wunderlich in Nürnberg, mehrfach prämiirt, Fabrik mit Gas-Motoren-Maschinen. Rein vegetabilisch, ohne jede Metallbeimischung. 15.11.

Dr. Orfilas Haarfarbe-Nussöl à 70 Pf. zur Stärkung des Wachstums des Haars und zum Dunkeln; zugleich feines Haarböl.

Wunderlich's ächt und sofort wirkendes Haarfarbe-Mittel für schwarz, braun und dunkel-blond à M. 1.20, sämmtlich garantirt unschädlich, bei F. Maisch Sohn Nachf., Ritterstr. 10; Gust. Bender, Lammstr. 5; C. Garbrecht, Kaiserstr. 187, und Otto Mayer, Ecke d. Schützen- u. Wilhelmstr. 20.



5.1.

Preis per Pfund-Paket 22 Pfg.

Zu haben bei: S. Müller, kath. Kirchenplatz, J. Neumayer, Schillerstr., Fr. Reis, Werderstraße 27, V. Klingensfuß, Kaiserstr., Aug. Kühn, Schützenstr. 13, F. X. Rathgeb, Waldstr. 57, J. Wöhle, Scheffelstr. 49, S. Hausenberger, Schwimmschulstr., M. Schlegel, Fasanenstr., R. Beck, Bernhardtstr.

Corsetten,

vorzügliche Qualitäten, beste Façons, zu ausserordentlich billigen Preisen in allen Weiten vorräthig.

Heinrich Cramer,

8.4. 189 Kaiserstrasse 189.

Zur Vermittlung von

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfehlen sich **Friedrich Maisch,** Stille Mitarbeiter gesucht. Bezirks-Agent, Kaiserstraße 164.

Einige Regelaubende

sind noch zu vergeben. **Waldschlöfle,** Kriegstraße 95 b.

Südstadt. Reichshallen-Theater.

Nächst dem Bahnhof. — Marienstrasse 16. 2.2. Direktion: M. A. Krüger. Dienstag den 1. Oktober 1895 **Eröffnungs-Vorstellung.** Prolog, gesprochen von Rosa Krüger. Hierauf:

Am Tage des Gerichts.

Schauspiel in 4 Akten von Rosegar. **Rassen-Eröffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr** Alles Nähere Plakatläulen. Photographien der Mitglieder sind in der Cigarrenhandlung von Herrn Keller, Ecke der Wald- und Kaiserstraße, ausgestellt.

Gesellschaft Eintracht.

3.2. Wir beabsichtigen, vom 1. November 1895 ab für die Töchter und Söhne unserer Mitglieder einen

Tanzlehr-Cursus,

unter Leitung des Herrn Hofballmeisters **Alfred Rathner,** zu veranstalten. Indem wir zu recht zahlreicher Theilnehmung hieran einladen, bemerken wir noch, daß das Nähere bei dem Saal-Inspektor der Gesellschaft, Herrn **Vindenlaub jr.,** Kaiserstraße 191, zu erfahren und daselbst auch die Einzeichnungsliste aufgelegt ist.

Karlsruhe, den 28. September 1895. **Der Vorstand.**

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern innigst geliebten Vater, Bruder und Schwager

Philipp Würtemberger, Hauptmann a. D., Ritter des Karl Friedrich-Militär-Verdienst-Ordens und Inhaber des eisernen Kreuzes II. Klasse,

heute Mittag 2 1/2 Uhr nach langem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Im Namen der tieftrauernden, unmündigen Kinder:

Die Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 28. September 1895.

Die Beerdigung findet am Montag den 30. September, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.



Jetzt ist es Zeit,

sich für die langen Winterabende nach einer guten Zeitung umzusehen. Wir empfehlen zum Abonnement die in einer Stärke von täglich 12—32 Seiten

bei uns erscheinende

Karlsruher Abend-Zeitung

mit illustrirter wöchentlicher 8seitiger Gratis-Beilage.

Billigste Zeitung der Residenz. — Unparteiisches Organ für Jedermann. Generalanzeiger für Baden.

==== Eingehende Berücksichtigung finden städtische Angelegenheiten. ====

==== Plaudereien in Karlsruher Mundart. ====

|| Dr. Vetter aus d'r Pfalz. ||
|| Die Gas' aus d'r Pfalz. ||

Spannende Romane und Miscellen.

Uebersichtliche und zuverlässige Orientirung in der Politik. Telegramme.

Reichhaltige Nachrichten aus dem Lande.

Der Abonnementspreis beträgt für das **Oktober-Quartal:**

bei den Postanstalten am Schalter abgeholt **nur Mt. 1.10,**
in Karlsruhe bei den Agenturen . . . **nur „ 1.—,**
in Karlsruhe durch das Trägerpersonal . **nur „ 1.30.**

Jeder Abonnent erhält gratis den Winterfahrplan der Badischen Eisenbahnen in Buchformat (64 Seiten stark).

Bestellungen nehmen alle Postanstalten, die Trägerinnen, Agenturen und das unterzeichnete Kontor entgegen.

Kontor der Karlsruher Abend-Zeitung.
Waldstraße 10.

Abonnements

| | |
|--|----------------------|
| „Tägliche Rundschau“ | pro Quartal M. 5.— |
| „Volksrundschau“ | „ „ „ 1.50, |
| „Die Post“ | „ „ „ 6.—, |
| „Münchener Neueste Nachrichten“ (täglich 2 Ausgaben) | „ „ „ 3.—, |
| „Wegendorfer's humorist. Blätter“ | „ „ „ 3.—, |
| „Lustige Blätter“ | „ „ „ 2.—, |
| „Fliegende Blätter“ | halbjährlich „ 6.70, |

frei in's Haus, werden angenommen von

J. Gäng, Kolporteur,
Bähringerstraße 39, 1. Stock.

5.4.

**Leipheimer
& Mende,**

Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen
in
grosser
Auswahl

Herbst-Neuheiten
in

Kleiderstoffen

von den einfachsten bis feinsten Qualitäten
in allen Woll- und Webarten.

3.2.

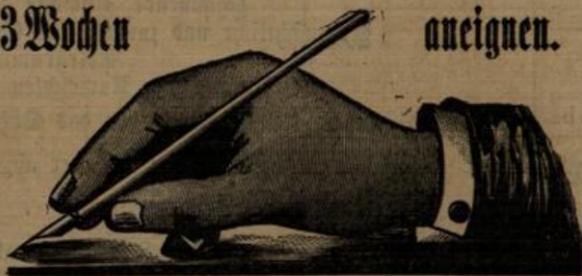
2.2.

Die schönste Handschrift

können sich Erwachsene in 2-3 Wochen

aneignen. (Honorar Mark 15.—.)

Dienstag, 1. Oct.,
beginnen wieder neue
**Schönschreib-
Kurse.**



Schreib-Unterricht
für Kaufleute, Beamte,
Gewerbtreibende etc.,
sowie für Damen (separat)
und Schulfugend.

Schrift-Proben hiesiger
Unterrichtsbefehlnehmer sind in unserer Wohnung
Kreuzstr. 33 einzusehen; auch sind solche hier
öffentlich ausgestellt.

Gebharder

Anmeldungen zu diesen
Kursen
werden spätestens noch am
Dienstag, 1. Oct., Kreuzstr. 33, er-
beten.

Ziehung
bereits
9. Oktober.

Strassburger Loose à 1 Mark.
3585 Gewinne, hievon **Hauptgewinne** i. W. von
Mk. 20,000, 10,000, 5,000, 3,000 u. s. w.
Alle Gewinne garantiert mit mindestens 80% des
Werthes.
11 Loose 10 Mark. Porto u. Liste 30 Pfg.
Zu beziehen durch alle durch Plakate kenntlichen Ver-
kaufsstellen und die Generalagenten
J. Stürmer, Strassburg i. E.,
5.5. **Lud. Müller & Co., Berlin,** und
Lederhandlung **Carl Götz, Hebelstr. 15, Karlsruhe.**

Ziehung
17. Oktober.

**Schleswig-Holsteiner
Pferde-Loose à 1 Mark,**
feinstes, nur erstklassiges, geschul-
tes Pferdmaterial.
4000 Gew. — 37 Hauptgewinne
zus. Werth 82,000 Mk.
1 Haupttreffer: 1 vornehmer Viererzug,
Wagen und Geschirr. 2. u. 3. Haupttreffer
je ein Zweispänner, complet, mit elegantem
Wagen und Geschirr.
11 Loose 10 Mk. empfiehlt die allei-
nige Generalagentur Bankgeschäft Ludw.
Müller & Co., Berlin.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegl in Karlsruhe.